

Bitte Zutreffendes ankreuzen bzw. ausfüllen. Die Anschrift der Sprengelschule in Feld ❶, die der Gastsschule in Feld ❷ eintragen. Die Anschriftenfelder sind so angeordnet, dass ein Versand im Fensterbriefumschlag möglich ist. Bitte bei der Sprengelschule in dreifacher Ausfertigung einreichen. Eine Ausfertigung bitte zu den Unterlagen des Antragstellers.

**Wichtig:**

Ohne ausführliche Antragsbegründung (siehe Punkt ❹) und eines Ausdrucks über die Verkehrsverbindungen zur Sprengel- und zur Gastsschule (siehe Punkt ❺) kann der Antrag nicht bearbeitet werden!

<b>❶ Sprengelschule ▼ Bitte Anschrift eintragen!</b>

Eingangsstempel  
der Sprengelschule

## Antrag auf Genehmigung eines Gastsschulverhältnisses

<b>❷ Schüler/in</b>	
Name, Vorname	Geburtsdatum
Anschrift (Straße, Haus-Nr., PLZ, Ort), falls abweichend auch die der Erziehungsberechtigten	Telefon-Nr.
Name, Vorname der (des) Erziehungsberechtigten	Telefon-Nr.

<b>❸ Beschäftigungs- und Ausbildungsverhältnis</b>			
Beschäftigungsverhältnis <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja ▶ <input type="checkbox"/> ohne Ausbildungsvertrag <input type="checkbox"/> mit Ausbildungsvertrag		Besuch des <input type="checkbox"/> BvJ <input type="checkbox"/> BGJ	
Dauer der Ausbildung von _____ bis _____		Ausbildungsberuf, Art der sonstigen Beschäftigung	
Vorgesehener Besuch der Fachklasse für			Jahrgangsstufe
Beschäftigungs-/Ausbildungsbetrieb (Name, Anschrift, Haus-Nr., PLZ, Ort, Landkreis)		Telefon-Nr.	Telefax-Nr.
<b>Nur auszufüllen bei Lehrgang der Arbeitsverwaltung bzw. Umschulungsmaßnahme</b>			
<input type="checkbox"/> Eingliederungs- oder Förderlehrgang	<input type="checkbox"/> sonst. berufsvorbereitender Lehrgang	<input type="checkbox"/> Umschulungsmaßnahme (mit Vertrag)	Dauer des Lehrgangs/der Umschulung (vom – bis)
Lehrgangsziel		Träger der Maßnahme (IHK, Handwerkskammer, DGB)	

<b>❹ Antragsbegründung</b> (z. B. persönliche Verhältnisse, schulische oder besondere betriebliche Gründe, Ausbildungsmöglichkeiten – ggf. Beiblatt beifügen!)

<b>❺ Verkehrsverbindungen</b> (bitte unbedingt ausfüllen und einen Ausdruck über die Verkehrsverbindungen als Anlage beifügen!)			
<b>Entfernung zur Sprengelschule</b> km		<b>Entfernung zur Gastsschule</b> km	
Weggang (Wohnung) Uhr	Abfahrt um Uhr	Weggang (Wohnung) Uhr	Abfahrt um Uhr
mit Bahn bzw. Bus in		mit Bahn bzw. Bus in	
Ankunft Schulort Uhr	Ankunft Schule Uhr	Ankunft Schulort Uhr	Ankunft Schule Uhr
Unterrichtsbeginn Uhr	Unterrichtsende Uhr	Unterrichtsbeginn Uhr	Unterrichtsende Uhr
Abfahrt Bus/Bahn Uhr	Ankunft um Uhr	Abfahrt Bus/Bahn Uhr	Ankunft um Uhr
Ankunft Wohnung Uhr	Preis (Hin- und Rückfahrt) EUR	Ankunft Wohnung Uhr	Preis (Hin- und Rückfahrt) EUR

<b>❻ Gastsschule ▼ Bitte Anschrift eintragen!</b>

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Bei Volljährigkeit Unterschrift des Schülers/der Schülerin,  
sonst der/des Erziehungsberechtigten

**Hinweis:**

Der Vordruck kann handschriftlich ausgefüllt und ohne Begleitschreiben im Fensterbriefumschlag weitergeleitet werden.

**Stellungnahmen**

1. Sprengelschule (Anschrift Feld ➊ - auf Vorderseite)  
2. Schulaufwandsträger der Sprengelschule ▼ Anschrift

1. **Sprengelschule** – Dem Antrag wird  
 zugestimmt       nicht zugestimmt (siehe Gründe)

Datum                              Unterschrift  
\_\_\_\_\_

2. **Schulaufwandsträger Sprengelschule** – Dem Antrag wird  
 zugestimmt       nicht zugestimmt (siehe Gründe)

Datum                              Unterschrift  
\_\_\_\_\_

3. Weiterleitung an Gastschule (Anschrift Feld ➋ auf Vorderseite)  
4. Schulaufwandsträger der Gastschule ▼ Anschrift

3. **Gastschule** – Dem Antrag wird  
 zugestimmt       nicht zugestimmt (siehe Gründe)

Datum                              Unterschrift  
\_\_\_\_\_


4. **Schulaufwandsträger Gastschule** – Dem Antrag wird  
 zugestimmt       nicht zugestimmt (siehe Gründe)

Datum                              Unterschrift  
\_\_\_\_\_

Stimmen alle Beteiligten zu, zurück an Sprengelschule (Anschrift Feld ➊)

Gründe der Ablehnung 1. und 2.


Gründe der Ablehnung 3. und 4.


 Nur zur Entscheidung an die zuständige Regierung der Sprengelschule, falls ein Beteiligter den Gastzuschulantrag abgelehnt hat.